Änderungen in der Wettkampfordnung ab 2019

Veränderung der Masterswertung

- Abschaffung der Zusammenlegung der Masterskategorien siehe Punkt 1.12.2 der WKO
- Einführung neuer Masterskategorien und Änderung in der WKO Punkt 1.3:
 - o Master A 29-44 Jahre
 - o Master B 45-54 Jahre
 - Master C 55 Jahre und älter
- Einführung von Mix-Staffeln in den bisherigen Staffel-Kategorien der Masters
 - Kombination von 2 Herren und 2 Damen, 1 Herren und 3 Damen sowie 1 Dame und 3 Herren möglich
- Änderung in der WKO Punkt 1.3 und 1.12.1 / Ergänzung der Mix-Staffeln

Überarbeitung Kategorienwertung DKM

- Kat. E (10/11) in AK 10 und AK 11 aufsplitten und Kat. F (9 und jünger) beibehalten
- Staffeln nur noch in einer Kategorie AK 11 und jünger
- Änderung in der WKO Punkt 1.3 und 1.12.4
- Limitzeiten für DKM Anpassung an neue Kategorien

Neu ab 2019

weiblich

WK / AK	50 m FS	100 m FS	200 m FS	400 m FS
	Limitzeit	Limitzeit	Limitzeit	Limitzeit
AK 11 / Kat. E	00:33,0	01:15,0	02:45,0	05:50,0
AK 10 / Kat. F	00:36,0	01:22,0	03:00,0	06:20,0
Kat. G	00:44,0	01:38,0	03:30,0	

männlich

WK / AK	50 m FS	100 m FS	200 m FS	400 m FS
AK 11 / Kat. E	00:33,0	01:15,0	02:45,0	05:40,0
AK 10 / Kat. F	00:36,0	01:22,0	03:00,0	06:15,0
Kat. G	00:44,0	01:38,0	03:30,0	

Erhebung von Einsprüchen – Bisher keine Festlegung in WKO (Juryprinzip näher spezifizieren)

- Änderung der WKO Punkt 1.4
- in Deutschland wird weiterhin das Jury-Prinzip angewendet (Vgl. 9.1.2)
 - Jury besteht aus fünf Mitgliedern, bestehend aus Chef-Schiedsrichter, einem Vertreter des Ausrichters, drei Mannschaftsleitern (bei Mannschaftsleitersitzung bestimmt), zwei Reservemitgliedern aus den Reihen der Mannschaftsleiter.
 - Einsprüche müssen schriftlich, spätestens 30 Minuten nach Bekanntgabe des Ergebnisses unter Hinterlegung von 30,00 Euro beim Hauptschiedsrichter eingereicht werden